



Presseinformation

Die Spinne hat ihr Netz gebaut

Im Europabad Karlsruhe entsteht eine neue Erlebnisrutsche der ganz besonderen Art. Ein aufregendes Rutscherlebnis durch die giftgelbe Trichterrutsche „Tarantula“ erwartet abenteuerlustige Badegäste pünktlich zu Halloween ab Mittwoch, den 31. Oktober 2018.

Der Klassiker unter den Wasserrutschen ist die Röhrenrutsche, in der abgedunkelten Variante auch als Black Hole bekannt. Im Europabad Karlsruhe wird dieses neue Highlight an Halloween eröffnet, bereits der Weg zum Einstieg verbreitet am Eröffnungstag Angst und Schrecken. Riesige Spinnen, die ihre Beute als Vorrat in einen Kokon verwandeln, lauern auf die Gäste. Menschen die unter Arachnophobie leiden sollten den Rutschenturm an diesem Tag meiden.

Wird der Aufstieg erfolgreich gemeistert, wartet der erste Höhepunkt der Rutsche. Ein sogenannter „Fake Slide“. Dieses Rutschenelement täuscht dem Badegast einen geraden Verlauf vor, obwohl die tatsächliche Linienführung als Kurve verläuft. Die Fake Slide lässt sich wie ein normales Kurven-Element rutschen, eine Plexiglasscheibe gibt dabei den Blick ins beängstigende Nichts frei. Neben dem Effekt der optischen Täuschung werden zusätzlich verschiedene Effekte in die Fake-Elemente eingebaut.

Pressekontakt:

Karlsruher Bädergesellschaft mbH/ Bäderbetriebe
Jens Freiseisen
Hermann-Veit-Straße 7
76135 Karlsruhe

Tel. 0721 / 133 – 52 12
Fax 0721/ 133 – 52 49
E-Mail jens.freiseisen@ka-baeder.de



Auf einer Länge von 111 m und fast 14 % Gefälle gibt es transluzente Bereiche im Inneren, eindrucksvolle Lichteffekte machen das Rutschen zu einem visuellen Erlebnis. Herzstück des neuen Action-Ungetüms ist der imposante Trichter mit dem beeindruckenden LED-Himmel auf dem sich einige Spinnen tummeln. Je nach Geschwindigkeit sind zwei bis fünf Runden im „Netz der Spinne“ möglich, bevor man vom Sog des Wassers in Richtung Spinnenhöhle gezogen wird, um wieder in die Tiefe der „Tarantula“ einzutauchen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.ka-europabad.de oder unter der Telefonnummer: 0721/1335212.

Pressekontakt:

Karlsruher Bädergesellschaft mbH/ Bäderbetriebe
Jens Freiseisen
Hermann-Veit-Straße 7
76135 Karlsruhe

Tel. 0721 / 133 – 52 12
Fax 0721/ 133 – 52 49
E-Mail jens.freiseisen@ka-baeder.de